

## Mitteilung

Berlin, den 10. März 2016

**Die 23. Sitzung der Kommission  
Lagerung hoch radioaktiver Abfallstoffe  
findet statt am  
Montag, dem 14. März 2016, 11.00 Uhr  
Sitzungssaal: PLH E 400  
Paul-Löbe-Haus  
Konrad-Adenauer-Str. 1  
Berlin**

Geschäftsstelle  
Telefon: +49 30 227-32978  
Fax: +49 30 227-36276

Sitzungssaal  
Telefon: +49 30 227-30302  
Fax: +49 30 227-36338

**Achtung:**  
**Abweichender Sitzungsort!**

**- Die Sitzung ist öffentlich -**

## Tagesordnung

### **Tagesordnungspunkt 1**

Begrüßung

### **Tagesordnungspunkt 2**

Beschlussfassung über die Tagesordnung  
sowie das Protokoll der 22. Sitzung

### **Tagesordnungspunkt 3**

Zuschriften und Internetforum

#### **Tagesordnungspunkt 4**

Geowissenschaftliche Datenlage

Diskussion und Meinungsbildung

Hierzu: - K-MAT 53  
- K-MAT 43

#### **Tagesordnungspunkt 5**

Berichterstellung:  
Beratung von Berichtsteilen  
(Fortsetzung)

Wegen der einzelnen Kapitel wird  
auf die Anlage Bezug genommen.

#### **Tagesordnungspunkt 6**

Ggf. Kurzberichte aus den Arbeits-  
und Ad-hoc-Gruppen  
(insbesondere Aufgabenplanung)

Hierzu: K-Drs. 189

#### **Tagesordnungspunkt 7**

Veranstaltung zur Diskussion  
des Berichtsentwurfs  
(Terminfestlegung)

#### **Tagesordnungspunkt 8**

Verschiedenes

**Voraussichtlich im Anschluss:**

**Nicht öffentlicher Sitzungsteil**

Die Vorsitzenden

Ursula Heinen-Esser  
(amtierend)

Michael Müller

**Interessentinnen und Interessenten beachten bitte die  
Informationen im Anhang**

## Anlage

### Zu TOP 5      Berichterstellung: Beratung von Berichtsteilen

Kapitel	Überschrift	Feder- führung	K-Drs. *)	Hiervon im März 1. Beratung
B 1	Gesetzlicher Auftrag der Kommission	AG 4/ Vors/GSt	165 a	ja (B 1.1)
B 2.1 – 2.2 (ohne 2.2.4 und 2.2.5)	Ausgangsbedingungen für die Kommissionsarbeit: Geschichte der Kernenergie und Entsorgung radioaktiver Abfälle	AG 4	167 a *)	
B 2.2.4 und 2.2.5	Das Ende der Produktion radioaktiver Abfälle und Handlungszwang: Zwischenlager (ENTWURF**))	AG 4	188	ja
B 2.3	Der Umgang mit Konflikten	AG 5	178 a *)	
B 4.5	Internationale Erfahrungen	GSt	166 a	ja (B 4.5.6)
B 5.4.1	Langzeitzwischenlagerung	AG 3	182	ja
B 5.4.2	Transmutation	AG 3	183	ja
B 5.6.3	Notwendige Zwischenlagerung	AG 3	177 a	
B 6.5.6	Planungswissenschaftliche Kriterien	AG 3	172 a	
B 6.6	Anforderungen an die Dokumentation	AG 3	161 a *)	
B 7	Standortauswahl im Dialog mit den Regionen (ENTWURF **))	AG 1	180 a	
B 8.1	Analyse und Bewertung des StandAG	AG 2	174 a *)	
B 8.2	Behördenstruktur	AG 2	154 b *)	
B 8.3.1	Umsetzung gemeinschaftsrechtlicher Vorgaben	AG 2	179 a *)	
B 8.3.2	Rechtsschutzoptionen im innerstaatlichen Recht	AG 2	179 b	
B 8.4	Veränderungssperren	AG 2	158 a *)	
B 8.5	Exportverbot	AG 2	159 a *)	
B 8.8.1	Radioaktive Abfälle und Freihandelsabkommen	AG 2	175 a *)	
B 8.8.2	Recht künftiger Generationen auf Langzeitsicherheit	AG 2	187	ja
B 8.8.3	Umweltprüfungen im Auswahlverfahren	AG 2	184	ja
B 8.8.4	Standortauswahl und Raumordnung	AG 2	185	ja

Präambel		AG 4/AG 5	163 b *)	
A 1.4	Arbeitsweise der Kommission	Vors/GSt	164 b *)	
Anhang		GSt	---	

\*) Mit Online-Kommentaren unter [www.endlagerbericht.de](http://www.endlagerbericht.de).

\*\*) Entwurf unter Vorbehalt der Abstimmung im Vorfeld der Kommissionssitzung.

## Anhang

### Informationen zur Sitzung

Am 14. März 2016 tritt die Kommission Lagerung hoch radioaktiver Abfallstoffe zu ihrer 23. Sitzung zusammen; auf die Tagesordnung wird Bezug genommen.

**Die Sitzung ist öffentlich. Für Fotografen und Fernsehkameras gibt es zu Beginn der Sitzung Gelegenheit für Aufnahmen.**

**Zudem wird von der Sitzung eine Videoaufzeichnung gefertigt; Übertragung im Parlamentsfernsehen und Bereitstellung der Aufzeichnung auf der Internetseite der Kommission sind aufgrund einer Parallelveranstaltung ausnahmsweise erst am Folgetag möglich.**

Interessierte Besucherinnen und Besucher werden gebeten, sich bis zum 11. März 2016 mit Namen, Vornamen und Geburtsdatum anzumelden (Tel.: 030 227-32978, E-Mail: [kommission.endlagerung@bundestag.de](mailto:kommission.endlagerung@bundestag.de)).

Zur Sitzung bringen Sie bitte Ihren gültigen Personalausweis mit. Aufgrund des erwarteten Interesses und der nur begrenzt verfügbaren Plätze kann der Zutritt leider nicht garantiert werden.

**Alle Medienvertreter benötigen zum Betreten der Gebäude des Deutschen Bundestages eine Akkreditierung der Pressestelle.**

-----